

Aktuell

Nr. 128

20.7.2016

Inhalt

BMBF

Studienabbruch – und dann?

DIHK

"Position" 3/2016: Ausbildung ist der entscheidende Schritt

ZDH

30.000 freie Ausbildungsplätze

KMK

Klares Bekenntnis von KMK und HRK zur Europäischen Studienreform

KMK

In das neue Ausbildungsjahr mit modernen Berufen

FührungskräfteKongress 2016
„Treffpunkt Berlin“ – „Berufliche Schulen 4.0“
29./30.9.2016 – Berlin
www.bbs-führungskräfte.de

BMBF

Studienabbruch – und dann?

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat heute das Onlineportal www.studienabbruch-und-dann.de gestartet. Das Portal informiert Studienzweiflerinnen und Studienzweifler über Wege und zielgerichtete Hilfsangebote, um ihr Hochschulstudium erfolgreich abschließen zu können. Gleichzeitig werden ihnen im Falle eines Studienabbruchs die vielfältigen Karrierechancen bei einem Wechsel in die berufliche Bildung aufgezeigt. Das Angebot richtet sich daher sowohl an Studienzweifler/innen als auch an potentielle Studienabbrecher/innen.

mehr: <https://www.bmbf.de/de/studienabbruch-und-dann-3131.html>

DIHK

"Position" 3/2016: Ausbildung ist der entscheidende Schritt

Nach Einschätzung von Andrea Nahles ist Ausbildung der "entscheidende Schritt, wenn wir wollen, dass junge Flüchtlinge als zukünftige Fachkräfte auf unserem Arbeitsmarkt Fuß fassen". In ihrem Gastbeitrag in der neuen "Position" befasst sich die Bundesarbeitsministerin mit dem Thema Integration.

Die druckfrische Ausgabe 3/2016 des IHK-Berufsbildungsmagazins thematisiert die vielen praktischen Fragen, die sich auf betrieblicher Ebene bei der Eingliederung von Flüchtlingen stellen. Das neue Integrationsgesetz wird ebenso behandelt wie die Unterstützung, die das "Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge" beziehungsweise die Willkommenslotsen im neuen Programm "Passgenaue Besetzung" leisten.

mehr: <http://www.dihk.de/themenfelder/aus-und-weiterbildung/news?m=2016-07-14-position>

ZDH

30.000 freie Ausbildungsplätze

Handwerk: Endspurt für die duale Ausbildung

Aktuell bieten die Ausbildungsplatzbörsen der Handwerkskammern rund 30.000 freie Ausbildungsplätze. Das sind vier Prozent mehr als im vergangenen Jahr. "Zeit für den Endspurt! Wer im September in eine duale Ausbildung starten will, sollte jetzt seine Wahl treffen oder die Beratungsstellen aufsuchen", appelliert Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH). Freie Ausbildungsplätze finden sich noch in allen der über 130 Ausbildungsberufe des Handwerks. Bei der Suche hilft die App "Lehrstellenradar", die auf der Internetseite www.handwerk.de kostenlos heruntergeladen werden kann.

mehr: <http://www.zdh.de/presse/pressemeldungen/30000-freie-ausbildungsplaetze.html>

KMK

Klares Bekenntnis von KMK und HRK zur Europäischen Studienreform

Kultusministerkonferenz (KMK) und Hochschulrektorenkonferenz (HRK) haben sich klar zur Europäischen Studienreform bekannt. In einer am Freitag herausgegebenen gemeinsamen Erklärung ziehen die beiden Konferenzen eine grundsätzlich positive Zwischenbilanz des 1999 in Bologna eingeleiteten Reformprozesses.

Kernanliegen des gemeinsamen Europäischen Hochschulraums, auf den sich mittlerweile 48 Staaten verständigt haben, seien weitreichend an den Hochschulen etabliert. Dazu zählen insbesondere das zweistufige Studiensystem mit den Abschlüssen Bachelor und Master, Qualitätssicherung auf der Grundlage gemeinsamer Standards und Leitlinien sowie Transparenzinstrumente zur Anerkennung von Studienleistungen.

mehr: <https://www.kmk.org/aktuelles/artikelansicht/klares-bekanntnis-von-kmk-und-hrk-zur-europaeischen-studienreform.html>

KMK

In das neue Ausbildungsjahr mit modernen Berufen

Mit acht modernisierten Ausbildungsberufen, deren Ausbildungsordnungen zum 1. August 2016 in Kraft treten, beginnt für viele Berufsschülerinnen und Berufsschüler das neue Schuljahr. Moderne, an den betrieblichen Erfordernissen orientierte Berufe leisten einen wichtigen Beitrag, um die Innovationsfähigkeit und damit die internationale Konkurrenzfähigkeit der deutschen Wirtschaft sicherzustellen.

In der Kultusministerkonferenz (KMK) wurde bei der Gestaltung neuer Rahmenlehrpläne für den berufsbezogenen Unterricht an Berufsschulen insbesondere darauf geachtet, dass diese breit angelegt sind. Damit soll die berufliche Mobilität sichergestellt und eine qualifizierte Beschulung in der Nähe des Ausbildungsortes ermöglicht werden.

mehr: <https://www.kmk.org/aktuelles/artikelansicht/in-das-neue-ausbildungsjahr-mit-modernen-berufen-1.html>



Den nächsten BLBS aktuell Newsletter werden wir ab dem **10. August 2016** versenden.